

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Herz am Rhein - Mus. Hs. 1246

Schnorr von Carolsfeld, Malvina

[S.I.]

urn:nbn:de:bsz:31-33023

Ms. No. 3687

Allagio moderato.

Das Rheingold, Gedicht von Wagner.

Im Beständigen

Comp. von M. Schmitt
auf Wunsch
Garrigue

1246

Wies und bestimt

pacorid.

Es liegt eine Krone im

grü-nen Rhein ge-zaubert von Gold und von Edelstein, und

wer sie erhebt aus dem tie-fer Grund, den krönt man zu Lachen zu

sel-bi-gen Kund!

Vom Rell bis zur Sonn und

molto crescendo.

Landesbibliothek
Karlsruhe

2

Mus. Ms. 1246

rit.
 Lande sind sein, dem Kai - ser der Lu - bent, dem Fürsten am

Allegro vivo

Männerchor, mit Begeisterung.

Rhein!
Tempo primo.
 Vom Belt bis zur Do - nau die

molto ritenuo
 Lan - de sind sein, dem Kai - ser der Lu - bent, dem Fürsten am

Rhein!
Tempo primo
molto cres - cen - do
lungo tempo *sempre* *lungo tempo*

noch ein Mal so langsam, wie $\frac{1}{2}$ wird
Miserioso.

mit dem nachhallend

pp $\frac{1}{2}$ liegt eine Leyer im grünen Rhein, ge-
kremelt



— rauscht von Gold und von Ufer-bein; mit mir sie erhebt von dem



Ufer Grund, dem Krönen begei- stert die Lie- der vom



höflich und sehr getragen.

Mund! Der Klang der Un- ters- lich- keit

p $\frac{1}{2}$ gebunden



mar — sel sein, des Län — gers der



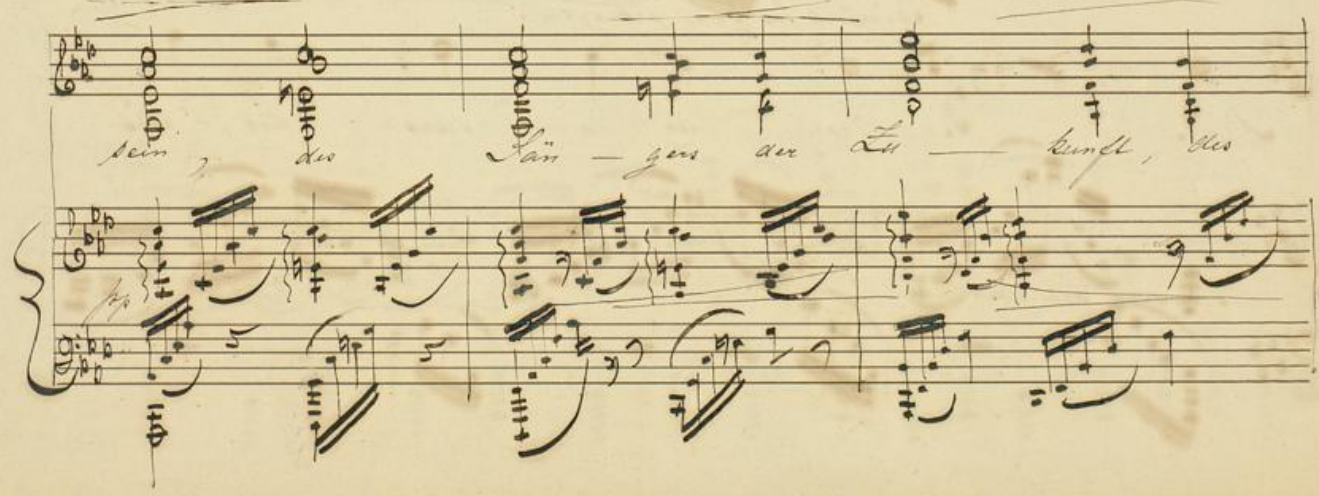
Frauenchor
Zu — kunft, des Län — gers am Rhein! *ff* Ser



pp Man — an der Stür — mung — lich — keit war — sel



sein, des Län — gers der Zu — kunft, des



son - gen vom Rhein!

immer langsamer

ritardando

ra.

noch langsamer und sehr ausdrucksvoll

molto rit.

feh

Andante con moto.

Top gehalten, sehr einfach.

Wiep wo ein Häuschen am grünen Rhein, umranket von Rebblat die Fenster

lein, drin waltet im Herz so engelrein, so arm an Geld, doch an

Sehr getragen, mit warmer Empfindung doch nicht zu langsam

rit:

Unschuld so reich — ach! — ge — hörte dies Lied an dem Rheine mir, ich

Canto voce.

gä — be die Kro — ne, die Kro — ne dafür! ge —

— set — le — ran — do tempo — Fried: —

hört' er mir, gehört' er mir: ich gäbe die Krone, die Leg — er da —

für!

in tempo *Con tutte le corde*

Handwritten musical notation on a page with ten systems of five-line staves. The notation is extremely faint and illegible, appearing as light brown or reddish ink. It consists of various notes, stems, and possibly clefs, but the details are too faded to discern. The page is otherwise blank.